

BIETIGHEIM-BISSINGEN, 13. APRIL 2010

ADHS-Kinder werden unterstützt

Weitere Projektförderung der Wiedeking Stiftung

Mit insgesamt 6000 Euro unterstützt die Wiedeking Stiftung Kinder mit einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung, kurz ADHS.



Bei der Scheckübergabe im Rathaus (v.l.):
Oberbürgermeister Jürgen Kessing, Sonja
Hanselmann-Jüttner, Karl-Heinz Dittmann
und Sonja Kuhn. Foto: Martin Kalb

Mit einer weiteren Projektförderung ergänzt die Wiedeking Stiftung Bietigheim-Bissingen ihre im vergangenen Jahr gestarteten Bemühungen, bedürftige Kinder und Jugendliche aus Bietigheim-Bissingen und der näheren Umgebung in ihrer schulischen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

Nun erhält die "Pädagogisch-Therapeutische Einrichtung Bietigheim-Bissingen" (PTE) einen Förderscheck in Höhe von 6000 Euro für das Projekt "ADHS-Kinder brauchen optimale Förderung".

Die PTE hat - zusammen mit der in Bietigheim-Bissingen schon im Rahmen der Sprachförderung an Kindergärten tätigen Akademie für Sozialwissenschaften aus Waiblingen - ein Konzept entwickelt, womit Kindern, die an einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung, kurz ADHS, leiden, im familiären, vor allem aber schulischen Umfeld geholfen werden kann. Diese Kinder bleiben aufgrund ihres Krankheitsbildes in der Schule oft weit hinter ihren Möglichkeiten zurück, weil ihre Konzentrationsfähigkeit gestört ist und oft auch eine extreme motorische Unruhe dazu kommt.

Die Eltern sind mit deutlich erhöhten Anforderungen hinsichtlich der Erziehung und Betreuung ihrer Kinder konfrontiert, für die Lehrer bedeutet es eine große Kraftanstrengung, mit verhaltensauffälligen, unmotivierten und störenden Kindern in der Klasse zu arbeiten. In dem jetzt erarbeiteten Konzept soll in Zusammenarbeit mit einer Kooperationschule eine Fortbildung für Lehrer stattfinden, damit diese künftig adäquat auf solche Kinder reagieren können. Weiter werden auffällige Kinder diagnostisch untersucht, bei Bestätigung des Krankheitsbildes eine Gruppe zusammengestellt, und ein spezielles Gruppentraining durchgeführt. Das Training zielt darauf ab, eine verbesserte Steuerung der Aufmerksamkeit zu erreichen. Abschließend werden auch die Eltern pädagogisch begleitet und geschult, um eine Verbesserung der Familienatmosphäre zu erreichen und den Alltag besser bewältigen zu können. Da gerade für Eltern und Kinder aus bedürftigen Familien eine Teilnahme an dem Programm ohne Förderung schwierig wäre, hilft hier die Projektförderung der Wiedeking Stiftung Bietigheim-Bissingen weiter. bz